

## Presseinformation

### Osterbräuche neu gedacht mit der tollen Knolle

Warum werden an Ostern Nester mit Eiern versteckt und was hat die Kartoffel damit zu tun? – Rezept für Osternester aus Kartoffel-Hefeteig

**Berlin, 2. April 2020.** Am 12. April 2020 ist Ostern. Zum christlichen Auferstehungsfest verstecken viele Familien traditionell Osternester, in denen sich meist bunte Eier und andere Überraschungen befinden. Woher der Brauch mit den versteckten Ostereiern kommt, weiß die Kartoffel-Marketing GmbH. Und mit ihrem Rezept für Osternester aus Kartoffel-Hefeteig bietet sie eine besonders schmackhafte Variante zum Platzieren der bunten Ostereier für zu Hause.



*Ei, Ei, Ei, Kartoffel: In den leckeren Osternestern aus Kartoffel-Hefeteig bilden Knolle und Ei ein perfektes Duo zum Osterfest. Quelle: KMG/www.die-kartoffel.de (bei Verwendung bitte angeben)*

#### Versteckspiel mit Eiern

Vor allem Kinder erfreuen sich Ostersonntag an der Ostereiersuche. Doch warum werden die bunt gefärbten Eier überhaupt versteckt? Die Herkunft dieser Tradition lässt sich nicht genau klären. Eine Theorie besagt, dass der Brauch einem heidnischen Ritual entspringt. Nach diesem wurden im Frühling Eier als Symbol der Fruchtbarkeit verschenkt, um die germanische Göttin des Frühlings und der Fruchtbarkeit „Ostara“ zu ehren. Dem Mythos zufolge gilt „Ostara“ auch als Namensgeberin für das Osterfest. Laut der Theorie wurde dieser heidnische

Brauch mit dem Aufkommen des Christentums von der Kirche verboten, um ihn durch christliche Traditionen zu ersetzen. Da viele den Brauch jedoch nicht aufgeben wollten, wurden Eier folglich nur noch heimlich verschenkt – und dabei versteckt. Heute befinden sich die bunten Ostereier zumeist in kleinen Nestern aus Reisig. Wer sie gefunden hat, darf die Eier behalten und ganz öffentlich verspeisen.

#### Osterfest mit Kartoffelnest

Wer sein Osternest einmal auf eine etwas andere Weise vorbereiten möchte, sollte zur Kartoffel greifen. Denn die Osternester aus Kartoffel-Hefeteig bieten nicht nur einen hübschen Platz für die bunten Eier, sondern sind zugleich ein leckeres Gebäck auf der heimischen Ostertafel. Dieter Tepel, Geschäftsführer der Kartoffel-Marketing GmbH, weiß: „Wer Kartoffeln als Zutat zum Backen verwendet, bekommt ein besonders fluffiges und saftiges Ergebnis. Zudem erhalten Gebäckstücke eine schöne, zartgelbe Farbe.“

Um die Kartoffel-Hefeteig-Nester zu backen, wird zunächst ein Teig aus Kartoffelbrei, Speisestärke, Mehl, Hefe, Eiern, Sahne, Butter und Zucker hergestellt. Anschließend geht der Teig für etwa 30

## Presseinformation

Minuten an einem warmen Ort und verdoppelt dabei seine Größe. Danach lässt sich der Kartoffel-Hefeteig in mehrere Stränge teilen und zu kleinen Zöpfen flechten. Jeder Zopf wird dann an den Enden zu einem Kreis zusammengefügt, wodurch kleine Nester entstehen, in denen die Ostereier nach dem Backen einen prominenten Platz finden.

Das Rezept zu den Osternestern aus Kartoffel-Hefeteig gibt es hier: <https://www.die-kartoffel.de/suche/rezepte/osternester-aus-kartoffelteig>.

Mehr Informationen, Rezepte und Tipps rund um die Kartoffel gibt es unter [www.die-kartoffel.de](http://www.die-kartoffel.de). Weitere Pressemitteilungen zur tollen Knolle finden sich hier: [www.kartoffelmarketing.de/presse](http://www.kartoffelmarketing.de/presse).

**Zeichenanzahl (inkl. Leerzeichen, ohne Headline): 2.478**

**Keywords:** Kartoffel, tolle Knolle, Ostern, Osternest, Ostereier, bunte Eier, Eier verstecken, Versteckspiel, Hefezopf, Tradition, Brauch

### Über die KMG

Die Kartoffel-Marketing GmbH (KMG) wurde 2014 gegründet. Sie versteht sich als „Bündnis der Kartoffelprofis“ und repräsentiert die deutschen Speisekartoffelproduzenten und die Kartoffelhändler. Ihr Ziel ist es, die Verbraucher in Deutschland über die Vielseitigkeit und den hohen Wert der Kartoffel zu informieren. Zur KMG gehören der Deutsche Kartoffelhandelsverband e. V., die Bundesvereinigung Erzeugergemeinschaften Kartoffeln und der Verein Landvolk Niedersachsen – Landesbauernverband e. V. Projekte der KMG werden von der Landwirtschaftlichen Rentenbank unterstützt.

### Experten-Interviews:

Wir arbeiten mit zahlreichen Experten aus dem Kartoffelanbau und aus der Kartoffelproduktion zusammen, die Ihnen für Interviews zur Verfügung stehen. Bitte wenden Sie sich gerne an uns.

### Pressekontakt:

agentur05 GmbH | Christina Heibach  
E-Mail: [heibach@agentur05.de](mailto:heibach@agentur05.de)  
Tel.: 0221 925454-816  
Sachsenring 81 | 50677 Köln



**rentenbank**  
gefördert von der  
Landwirtschaftlichen Rentenbank